

**Pressemitteilung**  
**02. Oktober 2013**

### **Demokratie verankern: Studierende diskutieren tunesische Verfassung**

SeminarsSimulationsConsulting (SSC) Europe führt ein Seminar mit Simulation für deutsche und tunesische Studierende von 7. – 11. Oktober 2013 an der Universität Karthago durch.

**Berlin, 02. Oktober 2013.** Von 7. – 11. Oktober 2013 haben 10 Studierende aus ganz Deutschland mit 10 tunesischen Studierenden an der Universität Karthago die Möglichkeit im gegenseitigen Austausch neue Perspektiven auf den aktuellen Prozess der Verfassungsgebung in Tunesien zu eröffnen. In dem fünftägigen Seminar wird zunächst über die Geschichte Verfassungsgebender Versammlungen diskutiert und auf die aktuelle Entwicklung in Tunesien eingegangen. Im zweiten Teil übernehmen die teilnehmenden Studenten die Rolle von Abgeordneten der tunesischen Verfassungsgebenden Versammlung und diskutieren über ausgewählte Paragraphen der neuen Verfassung wie den Staatsaufbau und die Rolle der Frau. Abschließend haben die Studierenden die Möglichkeit die Ergebnisse dieser Simulation mit Experten und Abgeordneten zu diskutieren. Erst am vergangenen Wochenende hatten sich die Regierung mit der Opposition nach wochenlangem Stillstand auf einen möglichen Ausweg aus der Verfassungskrise geeinigt.

„Gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklung des tunesischen Verfassungsgebungsprozesses ist es wichtig junge Menschen daran zu beteiligen, weil eine neue Demokratie auf deren aktive Mitwirkung angewiesen ist. Die Revolution in Tunesien wurde von dieser Generation getragen und somit muss sie konsequenterweise auch an diesem Prozess beteiligt werden. Mit der Simulation geben wir den Teilnehmenden die Möglichkeit sich aktiv damit auseinanderzusetzen. Schon in unseren vorherigen Projekten hat sich gezeigt, dass die Studenten durch den gegenseitigen Austausch voneinander profitieren.“, so Sebastian Schäffer, Gründer und Inhaber von SSC Europe.

SSC Europe kooperiert bereits zum dritten Mal mit der Faculty of Legal, Political and Social Sciences of Tunis (FLPSST). Das Seminar greift die Erfahrungen und Erkenntnisse aus den beiden vorherigen Projekten auf und verknüpft beide Elemente mit der aktuellen Entwicklung in Tunesien. Mit maßgeschneiderten Formaten in den drei Segmenten Seminare, Simulationen und Consulting wollen die Experten und Expertinnen von SSC Europe gesellschaftliche Entscheidungsfindungsprozesse nachvollziehbar machen. So soll konstruktives Durchdenken alternativer Lösungsansätzen angeregt und gefördert werden. Stand im ersten Seminar noch der Austausch zwischen deutschen und tunesischen Studierenden durch ein Planspiel im Mittelpunkt, wurde im zweiten Projekt diese Methode zur Verwendung im Curriculum einer Hochschule vorgestellt.

Die Maßnahme wird finanziell vom DAAD getragen, gefördert aus Mitteln des Auswärtigen Amtes und gemeinsam mit Prof. Thomas Diez von der Eberhard Karls Universität Tübingen durchgeführt. Zentraler Aspekt der Transformationspartnerschaft des DAAD ist ein Beitrag der Universitäten in Forschung und Lehre zur Förderung zivilgesellschaftlich-demokratischer Strukturen und des Transformationsprozesses in Ägypten und Tunesien zu leisten.

#### **Über SSC Europe:**

SSC Europe wurde im April 2011 von Sebastian Schäffer zusammen mit seinem Kollegen Michael Bauer gegründet. Es fungiert als Netzwerk für junge Akademiker, die zu einem oder mehreren der drei Segmente – Seminarleitung, Planspielentwicklung und Politikberatung – beitragen können.

#### **Pressekontakt:**

##### **SSC Europe**

Sebastian Schäffer	Gründer und Inhaber
Telefon:	+49- (0)30 65 79 12 50
Telefax:	+49- (0)30 25 05 95 17
Email:	sschaeffer@ssc-europe.eu
Website:	www.ssc-europe.eu